

## SSC-Synchros triumphieren

**Synchronschwimmen** Bei den Baden-Württembergischen Altersklassenmeisterschaften, die am vergangenen Wochenende in Karlsruhe stattgefunden hatten, waren die Synchronschwimmerinnen des SSC wie schon in den vergangenen Jahren der mit Abstand erfolgreichste Verein. Die Anzahl der Titelgewinne an diesem Wochenende übertraf selbst die kühnsten Erwartungen der Trainer und Verantwortlichen.

Zunächst wurden am Samstag die technischen Disziplinen geschwommen. Obwohl die Trainer das Hauptaugenmerk auf das Training der Küren gelegt hatten, schlugen sich die jungen Damen sehr gut und konnten zum Teil ihre persönlichen Bestnoten überbieten.

### Schwenninger Dominanz

Ganz besonders toll gelang Polina Gottfried der Technikwettkampf. Platz zwei im Jahrgang 2013 wurde mit der überraschenden Silbermedaille belohnt. Noch besser gelang der Technikwettkampf Jasmin Gruler, die mit Platz eins im Jahrgang 2009 die erste Goldmedaille für die Schwenninger Synchros erkämpfen konnte. Die Technischen Küren der älteren Schwimmerinnen wurden von den jungen Damen des SSC regelrecht dominiert. Daria Martens in der Altersklasse B, Nelly Meckes in der Altersklasse A und Laura Berchdolt bei den Juniorinnen schwammen ihre Küren fehlerfrei und konnten so jeweils die Goldmedaille in Empfang nehmen. Im anschließenden Duettwettkampf der Technischen Küren knüpfte Laura zusammen mit ihrer Partnerin Elice Krieger an diesen Erfolg an und beide konnten den nächsten Goldmedaillengewinn für den SSC Schwenningen feiern.

In den jüngeren Altersklassen D und C zählt der Technikwettkampf zum Gesamtergebnis dazu, sodass Jasmin Gruler in der Altersklasse C eine überragende ukrainische Solistin, die zudem ein Jahr älter ist, als Konkurrentin hatte. Mit ihrem neuen Solo konnte Jasmin die Wertungsrichter überzeugen und die übrigen Gegnerinnen in Schach halten. Die Silbermedaille war die nächste Überraschung für den SSC Schwenningen.

kurz vor dem Wettkampf fertig gestellten Kür konnten sie die Wertungsrichter komplett überzeugen und zogen dadurch nach der Pflicht am vor ihnen liegenden Karlsruher Duett vorbei. Riesenjubiläum beim kompletten Team als ihnen die verdiente Goldmedaille umgehängt wurde. Bei den Juniorinnen gelang dem Duett mit Laura Berchdolt und Elice Krieger nicht nur der Gewinn der Goldmedaille. Sie zeigten die beste Duettkür der gesamten Veranstaltung und schafften zum ersten Mal den Sprung über die 70 Punkte Marke bei einem offiziellen Wettkampf.

Bei den Gruppenwettbewerben durften in der Altersklasse D zuerst die sieben Nachwuchsschwimmerinnen des SSC an den Start. Nele Broda, Ella Leovey, Sofija Nikitin, Nora Attermeyer, Mara Brunner, Polina Gottfried und Joselin Leovey schwammen eine sehr schöne Kür und durften sich am Ende über den Gewinn der Bronzemedaille freuen.

In der Altersklasse C startete der SSC Schwenningen als einziges Team mit der maximalen Besetzung von acht Schwimmerinnen. Die Trainerinnen Natalie Kohn und Christina Schmid hatten sich eine sehr schwierige und anspruchsvolle Kür ausgedacht, die den Mädchen im Training und in der Vorbereitung viel abverlangte. Der Aufwand sollte sich bezahlt machen. Obwohl das SSC-Team nach dem Pflichtwettkampf mit deutlichem Abstand nur auf Platz vier lag, schafften es die Aktiven Leonie Babic, Zoe Hofelich, Amelie Langenbacher, Jasmin Gruler, Anna Müller, Aliyah Nezel, Chiara Merz, Viktoria Friedrich und Ersatzschwimmerin Franziska Müller die beste Gruppenkür dieser Meisterschaften ins Wasser zu zaubern. Unter großem Jubel der Mannschaft und auch der Trainer konnten sie am Ende doch noch die ersehnte Bronze-Medaille erkämpfen.

Das gleiche Team, diesmal zusätzlich mit Franziska Müller im Wasser, startete dann im abschließenden Wettbewerb der Freien Kombination. Bestens vorbereitet von Anna Kreiselmaier und Luisa Partenjevic, die das ganze Wochenende mit Schminken und dem aufwändi-



So sehen Siegerinnen aus: Die Synchronschwimmerinnen des SSC Schwenningen haben den Vorjahreseserfolg übertroffen. *Foto: privat*

Im Freien Kürwettbewerb der Altersklassen B, A und Juniorinnen wurden die Karten völlig neu gemischt. Die Noten aus dem Technikwettkampf zählten hier nicht als Vornote, sodass sich die jungen Damen zum Teil anderen Schwimmerinnen als im Technikwettkampf stellen mussten. Aber sowohl Laura Berchdolt als auch Nelly Meckes gelang hier mit eindrucksvollen Küren der Gewinn der Goldmedaillen. In der Altersklasse B hatte es Daria Martens mit einer Kollegin aus dem Nationalkader zutun, sodass hier ein äußerst spannender Solowettkampf stattfand. Mit der am besten bewerteten Solokür der Veranstaltung konnte das großartige Talent des SSC eine weitere Goldmedaille mit nach Hause nehmen.

Eine der größten Überraschungen gelang dann Jasmin Gruler und Leonie Babic im Duettwettbewerb der Altersklasse C. Mit einer völlig neuen und erst

gen Hairstyling das Team hervorragend unterstützen konnten, gingen die neun SSC-Nixen erneut hochmotiviert ins Wasser. Da dieser Wettkampf ohne eine Pflichtvornote ausgetragen wird zeigte sich, wie sehr sich das intensive Training dieser Gruppe gelohnt hatte. Souverän meisterten die Aktiven auch schwierige Würfe und Hebefiguren und belegten völlig verdient den ersten Platz.

### Bestes Ergebnis aller Zeiten

Das mit Abstand beste Ergebnis, das je von einer SSC-Mannschaft erreicht wurde, entschädigte die Verantwortlichen, Trainer und vor allem auch Aktive, die durch die Schließung des Friedensschulbades vor eine große Herausforderung gestellt waren. Außerdem stellen die jüngsten Erfolge eine große Motivation für die in zwei Wochen stattfindenden Süddeutschen Meisterschaften dar. *eb*